

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2026

**WE POWER
THE ENERGY
TRANSITION
GLOBALLY**

ASTA

WESENTLICHE ZAHLEN

in mEUR

Umsatzerlöse



EBITDA¹



Bereinigtes EBITDA²



Periodenergebnis



Free Cashflow³



Capex⁴



¹ Das EBITDA wird als Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibung und abzüglich Zuschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen berechnet.

² EBITDA bereinigt um vorläufige, außerordentliche Kosten in Verbindung mit dem Börsengang.

³ Free Cashflow berechnet aus dem bereinigten EBITDA abzüglich des Erwerbs von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen.

⁴ Cashflow aus dem Erwerb von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen.

ASTA AUF EINEN BLICK



**Einer der
Weltmarktführer**



> 210 Jahre
Produktions-Know-how



6 Produktionswerke
in Europa, Südamerika & Asien

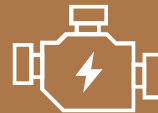
KERNMÄRKTE



Leistungstransformatoren



Leistungsgeneratoren



E-Mobilität

PERFORMANCE H1 2026



mEUR 435,8
Umsatzerlöse

mEUR 37,0
EBITDA bereinigt

NACHHALTIGKEIT

~82 %
des Stroms stammen
aus erneuerbaren Quellen



EcoVadis
Silbermedaille



< 40 %
recycltes Kupfer
in unseren Produkten



MENSCHEN

1.606
engagierte Expertinnen
und Experten



100 %
Mitarbeitende in
Compliance geschult

BRIEF DES VORSTANDS

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das erste Halbjahr 2026 ist für die ASTA trotz der anhaltenden geopolitischen Konflikte sehr erfreulich verlaufen. Seit unserem Börsengang an der Frankfurter Wertpapierbörse Ende Jänner haben wir unsere strategische Ausrichtung konsequent weiterverfolgt und operativ umgesetzt.

Das spiegelt sich unmittelbar in den Zahlen wider. Der Umsatz stieg von mEUR 356,7 im Vorjahreszeitraum auf mEUR 435,8. Das bereinigte EBITDA erhöhte sich von mEUR 24,0 auf mEUR 37,0 und damit um 54,2 %. Das Periodenergebnis lag mit mEUR 22,5 deutlich über dem Vorjahreswert von mEUR 10,0. Diese Entwicklung ist Ausdruck einer anhaltend hohen Nachfrage nach ASTA-Produkten sowie der kontinuierlichen Kapazitätserweiterung in unseren Produktionswerken weltweit.

Auch die Bilanzstruktur hat sich grundlegend verändert. Die Eigenkapitalquote lag zum 30. Juni 2026 bei 45,9 % (31. Dezember 2025: 24,9 %), die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente erhöhten sich auf mEUR 131,6 (31. Dezember 2025: mEUR 47,3). Damit verfügen wir über die finanzielle Basis, unser Wachstum aus eigener Kraft zu finanzieren.

Auf dieser operativen Basis haben wir das erste Halbjahr auch strategisch genutzt, um unsere Position weiter zu stärken. Mit wichtigen Kunden konnten wir Langzeitverträge ausbauen beziehungsweise neu abschließen und damit unsere Partnerschaften entlang der globalen Energieinfrastruktur weiter vertiefen. Beide Vereinbarungen geben uns Planungssicherheit über mehrere Jahre und bestätigen die Position der ASTA als verlässlicher Zulieferer von hochwertigen Produkten für die Energiewende.

Auch am Kapitalmarkt ist diese Entwicklung nicht unbemerkt geblieben: Im Juni 2026 wurde die ASTA-Aktie in den SDAX aufgenommen – nur rund fünf Monate nach der Erstnotiz. Die Indexzugehörigkeit erhöht unsere Sichtbarkeit und erweitert die Investorenbasis. Wir verstehen sie zugleich als Verpflichtung, den eingeschlagenen Weg einer transparenten und verlässlichen Kapitalmarktkommunikation konsequent fortzusetzen.

Für die zweite Jahreshälfte blicken wir zuversichtlich nach vorn. Die Auftragslage bleibt auf hohem Niveau, und die Nachfrage nach Transformatoren sowie Komponenten für die Energieinfrastruktur ist unverändert hoch. Auf Grundlage der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr wurde die Prognose für das Geschäftsjahr 2026 am 18. August angehoben. Für das bereinigte EBITDA wird nunmehr eine Bandbreite von mEUR 60 bis 64 erwartet (bisher: mEUR 55 bis 59).

Wir danken unseren Aktionärinnen und Aktionären für Ihr Vertrauen in diesen ersten Monaten als börsennotiertes Unternehmen. Unser Dank gilt ebenso unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, deren Einsatz die Grundlage für diese Entwicklung bildet.



Dr. Karl Schäcke

CEO der ASTA Energy Solutions AG



Daniela Klauser

CFO der ASTA Energy Solutions AG

AKTIE

Entwicklung der Börsen

Das Jahr 2026 startete an den internationalen Aktienmärkten auf solider Basis. Die Zinssenkungen der Europäischen Zentralbank und der US-Notenbank zum Ende des Jahres 2025 stützten die Bewertungen, die Volatilität blieb zunächst niedrig. Die wichtigsten europäischen Indizes legten in den ersten Wochen des Jahres deutlich zu.

Im weiteren Verlauf des ersten Halbjahres nahmen die Belastungsfaktoren zu. Eine Rotation innerhalb des Technologiesektors führte zu Kursverlusten bei Software- und Plattformwerten, ab Ende Februar belastete zudem die Zuspitzung des Konflikts im Nahen Osten das Marktumfeld. Die zu Jahresbeginn erzielten Kursgewinne wurden dadurch zu einem Teil wieder abgegeben. Der DAX schloss das erste Halbjahr 2,0 % über dem Jahresschlusskurs 2025 ab, der SDAX, in dem die ASTA-Aktie seit Juni 2026 vertreten ist, legte um 5,2 % zu.

Auf Sektorebene entwickelte sich Energie zu einem der bestimmenden Themen an den Kapitalmärkten. Energiesicherheit, Netzausbau und die Finanzierung der Erzeugungs- und Übertragungsinfrastruktur standen im Zentrum der Investorennachfrage. Gleichzeitig verschob sich der Fokus der technologiegetriebenen Nachfrage von Software hin zu den physischen Voraussetzungen der Rechenzentrums- und KI-

Infrastruktur – Halbleiter, Stromversorgung und Netzanbindung. Diese Entwicklungen betreffen die Endmärkte des ASTA-Konzerns unmittelbar und stützten das Interesse institutioneller Investoren an Unternehmen mit Bezug zur Elektrifizierung der Energieversorgung.

Entwicklung der ASTA-Aktie

Die Aktien der ASTA Energy Solutions AG wurden am 30. Jänner 2026 erstmals an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Die Zulassung erfolgte im Regulierten Markt (Prime Standard), der Handel erfolgt unter dem Börsenkürzel „1AST“ (ISIN AT100ASTA001). Der endgültige Angebotspreis lag bei EUR 29,50 je Aktie; auf dieser Basis belief sich die Marktkapitalisierung zum Zeitpunkt der Erstnotiz auf rund mEUR 420.

Die ASTA-Aktie entwickelte sich im ersten Halbjahr 2026 besser als der Gesamtmarkt. Der erste Handelstag schloss bei EUR 40,00 und damit 35,6 % über dem Angebotspreis. Per 30. Juni 2026 notierte die ASTA-Aktie bei EUR 68,00 und lag damit 130,5 % über dem Angebotspreis. Die Marktkapitalisierung belief sich zum Halbjahresresultimo auf rund mEUR 968. Das durchschnittliche tägliche XETRA-Handelsvolumen lag im ersten Halbjahr 2026 bei rund 36.200 Stück bzw. rund mEUR 1,8.



KONZERNLAGEBERICHT

Geschäftsentwicklung 2026

Das erste Halbjahr 2026 verlief für den ASTA-Konzern operativ und strategisch erfolgreich. Der aus dem Börsengang zugeflossene Bruttoemissionserlös von rund mEUR 125 stärkte die Eigenkapitalbasis nachhaltig und erweitert den finanziellen Handlungsrahmen für die Umsetzung der Wachstumsstrategie als unabhängiges Unternehmen.

Die anhaltend hohe, von der Energiewende getriebene Nachfrage spiegelt sich in Auftragseingang und Auftragslage wider und wird durch den Abschluss von Langzeitverträgen und strategischen Partnerschaften zusätzlich gestärkt. Die Langzeitverträge erhöhen die Planbarkeit der Kapazitätsauslastung über mehrere Jahre und verankern ASTA strukturell in den Lieferketten führender Hersteller von Transformatoren und Generatoren.

Die bereits im Jahr 2025 gestarteten Investitionsprojekte in allen Regionen wurden planmäßig fortgeführt. Im Mittelpunkt standen Kapazitätserweiterungen und Modernisierungsmaßnahmen in den globalen Produktionsstätten, die wichtige Meilensteine für das weitere Wachstum des ASTA-Konzerns darstellen und die Voraussetzung schaffen, die vertraglich zugesagten Mengen zu bedienen.

Operativ erhöhten die anhaltenden geopolitischen Spannungen, insbesondere der Konflikt im Nahen Osten, im ersten Halbjahr die Anforderungen an die Absicherung der eigenen Geschäftstätigkeit. Der Fokus lag dabei insbesondere auf Maßnahmen zur Stabilisierung der Lieferketten sowie zur langfristigen Sicherstellung der für die Produktion erforderlichen Rohstoffe und Ressourcen. Gleichzeitig unterstreichen die geopolitischen Entwicklungen die zunehmende strategische Bedeutung der Energiewende und tragen damit zu einer nachhaltig hohen Nachfrage in den für den ASTA-Konzern relevanten Märkten bei.

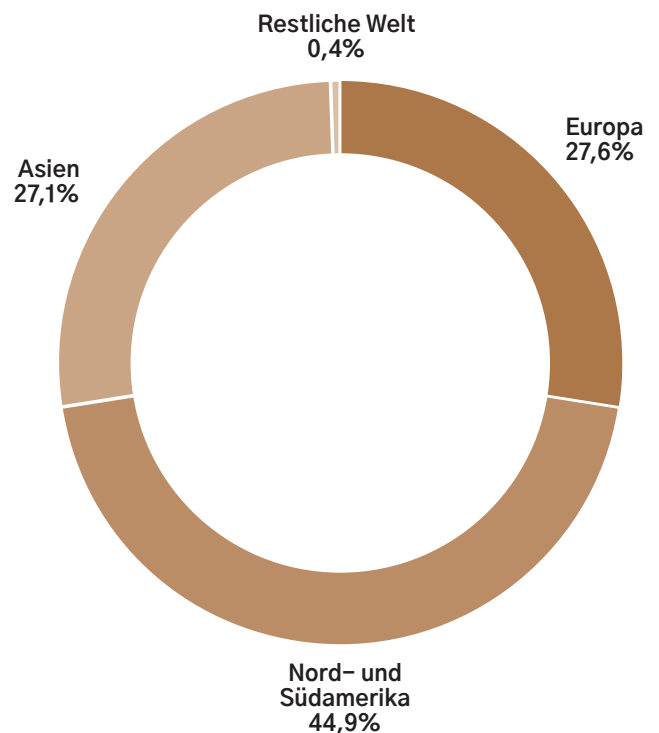
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die ASTA Energy Solutions AG erzielte im ersten Halbjahr 2026 einen insgesamt sehr positiven Geschäftsverlauf. Wesentliche finanzielle Kennzahlen entwickelten sich in allen Bereichen deutlich über der Vorjahresperiode.

Der Konzern steigerte seinen Umsatz auf mEUR 435,8, was einem Wachstum von rund 22,2 % gegenüber dem Vorjahr entspricht (2025 H1: mEUR 356,7). Diese Entwicklung wurde getragen von einer hohen Nachfrage in allen Absatzregionen sowie von erfolgreichen Preisanpassungen und einer verbesserten Produktionsauslastung.

Die regionale Entwicklung verlief weiterhin positiv: In allen Kernregionen – Europa, Nord- und Südamerika und Asien – gab es Umsatzzuwächse, wobei die Regionen Asien und Europa im Vergleich zur Region Amerika überproportionales Wachstum verzeichneten.

Geografisch betrachtet verteilte sich der Konzernumsatz wie folgt:



Das **EBITDA**¹ erhöhte sich im ersten Halbjahr auf mEUR 37,0 und übertraf damit den Vorjahreswert von mEUR 24,0 deutlich. Die EBITDA-Marge verbesserte sich auf 8,5 % (H1 2025: 6,7 %) und reflektiert einen deutlich gestiegenen Anteil an margenstarken Aufträgen. Das **Betriebsergebnis** erhöhte sich auf mEUR 31,7 (H1 2025: mEUR 19,6), damit festigte der ASTA-Konzern die operative Ertragskraft und schuf gleichzeitig finanzielle Spielräume für die weitere internationale Expansion.

In den Ergebnissen des ersten Halbjahres sind zwei Sondereffekte enthalten: Im Zusammenhang mit dem Abschluss der Kaufpreisregelung aus der Übernahme von São Marco wurde ein Ertrag von mEUR 3,8 in den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst. Gegenläufig wirkte eine außerordentliche Abschreibung von Steuerforderungen in Brasilien, die mit mEUR 4,1 in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst wurde. Die im ersten Quartal vorläufig erfassten außerordentlichen Kosten in Verbindung mit dem Börsengang reduzierten sich nach Neubewertung der finalen Daten auf TEUR 10, sodass das bereinigte EBITDA dem berichteten EBITDA entspricht.

Das **Finanzergebnis** verbesserte sich auf mEUR –4,4 (H1 2025: mEUR –7,1), im Wesentlichen infolge höherer Zinserträge und der Rückführung von Darlehen nahestehender Unternehmen. Besonders hervorzuheben ist das **Periodenergebnis** von mEUR 22,5 im Vergleich zum Vorjahr von mEUR 10,0. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie stieg auf EUR 1,66 (H1 2025: EUR 1,00). Der deutliche Ergebnisanstieg ist Ausdruck des erfolgreichen Geschäftsaubaus, der hohen Kundennachfrage und der stabilen Kostenstruktur.

Die **Bilanzsumme** des ASTA-Konzerns erhöhte sich auf mEUR 505,0 (31. Dezember 2025: mEUR 336,1), besonders hervorzuheben ist die deutliche Stärkung der Eigenkapitalbasis, die sich per 30. Juni 2026 auf mEUR 231,7 erhöhte (31. Dezember 2025: mEUR 83,7). Bei einem stark gestiegenen Eigenkapital und einer zugleich gestiegenen Bilanzsumme lag die **Eigenkapitalquote** per 30. Juni 2026 bei 45,9 % (31. Dezember 2025: 24,9 %). Die Verbesserung resultiert im Wesentlichen aus dem Börsengang im Jänner.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** erhöhten sich auf mEUR 131,6 (31. Dezember 2025: mEUR 47,3), während die Darlehen von nahestehenden und verbundenen Unternehmen um mEUR 24,8 reduziert wurden. Das Trade Working Capital stieg insbesondere aufgrund des höheren Kupferpreises und des gestiegenen Geschäftsvolumens: Die Vorräte erhöhten sich auf mEUR 105,9 (31. Dezember 2025: mEUR 75,0), die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen auf mEUR 94,0 (31. Dezember 2025: mEUR 44,8). Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit verbesserte sich im ersten Halbjahr 2026 auf mEUR 3,1 (H1 2025: mEUR –3,0). Der Aufbau des Trade Working Capital konzentrierte sich dabei auf das erste Quartal. Im zweiten Quartal war der operative Cashflow deutlich positiv.

Im ersten Halbjahr 2026 wurden zahlungswirksame Investitionen in immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen in Höhe von mEUR 14,2 getätigt (H1 2025: mEUR 13,4). Ein wesentlicher Anteil davon entfiel auf Kapazitätserweiterungen und Modernisierungsmaßnahmen in den globalen Produktionsstätten. Die Sachanlagen erhöhten sich auf mEUR 122,4 (31. Dezember 2025: mEUR 110,5).

PROGNOSEBERICHT

Für das laufende Geschäftsjahr erwartet der ASTA-Konzern eine weiterhin positive Entwicklung, basierend auf der anhaltenden hohen Nachfrage nach Kupferprodukten für die Energiewende. Die im Jahr 2025 begonnene strategische Neuausrichtung des Produktportfolios, Verschiebung von margenärmeren zu höherwertigen Produkten, wird 2026 weiter vorangetrieben. Langfristig verfolgt der ASTA-Konzern das Ziel, Umsatzerlöse von über 1,0 Mrd. EUR pro Jahr zu erreichen.

Die Ertragsentwicklung im ersten Halbjahr 2026 verlief über den Erwartungen des Vorstands. Getragen von der hohen Nachfrage in allen Absatzregionen, dem gestiegenen Anteil margenstarker Aufträge sowie der verbesserten Produktionsauslastung hob der Vorstand die Prognose für das Geschäftsjahr 2026 an: Für das bereinigte EBITDA wird nunmehr eine Bandbreite von mEUR 60 bis 64 erwartet, nach zuvor mEUR 55 bis 59.

Für das zweite Halbjahr erwartet das Unternehmen anhaltend volatile geopolitische Rahmenbedingungen, wobei der Fokus auf Absicherung der Lieferketten sowie des Produktionsoutputs liegt. Im Bereich des Trade Working Capital ist aufgrund des gestiegenen Kupferpreises sowie der geopolitischen Volatilität im ersten Halbjahr bereits ein Anstieg im Vergleich zum Jahresende 2025 eingetreten; der Konzern rechnet für den weiteren Jahresverlauf mit einem anhaltend erhöhten Niveau. Im Hinblick auf die Investitionstätigkeit werden die bereits begonnenen Kapazitätserweiterungen in einzelnen Regionen weiter vorangetrieben.

Der ASTA-Konzern sieht sich aufgrund der strategischen Ausrichtung, der langfristigen Kundenbeziehungen und der strukturellen Wachstumsimpulse im Energiesektor gut positioniert, um seine mittel- und langfristigen Ziele zu erreichen. Gleichzeitig bleibt die weitere Entwicklung von makroökonomischen Rahmenbedingungen, geopolitischen Faktoren, Energiepreisen sowie Rohstoff- und Lieferkettenentwicklungen mit Unsicherheiten behaftet.

Risikobericht

Jene Risiken, die einen signifikanten Einfluss auf die ASTA Energy Solutions AG haben bzw. haben könnten, sowie detaillierte Informationen über das gesamte Risikomanagement-System von ASTA finden sich im Geschäftsbericht 2025 auf den Seiten 37 bis 40. Seit der Veröffentlichung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2025 haben sich hinsichtlich des Risikoprofils keine wesentlichen Änderungen ergeben. Die Ausführungen im Geschäftsbericht 2025, Kapitel Risikobericht, gelten daher weiterhin ohne Ausnahme. Insbesondere sei hier auf die Risiken im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg sowie den Konflikt im Nahen Osten auf der Seite 38 verwiesen.

Erklärung aller gesetzlichen Vertreter

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, dass der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf sowie die Lage des Konzerns so darstellt, dass ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den Konzernzwischenabschluss entsteht, und dass der Konzernzwischenlagebericht die wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen, denen der Konzern ausgesetzt ist, beschreibt.

Oed, am 26. August 2026



Dr. Karl Schäcke

CEO der ASTA Energy Solutions AG



Daniela Klauser

CFO der ASTA Energy Solutions AG

VERKÜRZTER UND KONSOLIDierter
KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

(UNGEPRÜFT)

FÜR DAS ERSTE HALBJAHR BIS ZUM 30. JUNI 2026

KONZERNZWISCHENBILANZ ZUM 30. JUNI 2026

(UNGEPRÜFT)

(in TEUR)	Anhangangabe	30.06.2026	31.12.2025
VERMÖGENSWERTE			
Immaterielle Vermögenswerte und Geschäfts- oder Firmenwert		4.537	4.499
Sachanlagen	2	122.420	110.472
Andere finanzielle Vermögenswerte, inklusive Derivate	2 / 9	11.655	13.694
Latente Steueransprüche		6.479	6.768
Langfristige Vermögenswerte		145.091	135.433
Vorräte	8	105.892	75.042
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9	94.012	44.786
Steuererstattungsansprüche		157	233
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	9	1.074	343
Andere finanzielle Vermögenswerte, inklusive Derivate	2 / 9	27.142	32.941
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9	131.622	47.311
Kurzfristige Vermögenswerte		359.898	200.657
BILANZSUMME		504.989	336.090
EIGENKAPITAL UND SCHULDEN			
Grundkapital	11	14.237	10.000
Kapitalrücklage	11	237.009	123.587
Gewinnrücklagen	11	-19.595	-49.908
Eigenkapital der Gesellschafter der ASTA Energy Solutions AG	11	231.651	83.679
Bankkredite und Darlehen	9	1.252	3.489
Darlehen von nahestehenden, verbundenen Unternehmen	9	54.757	79.550
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	10	765	916
Latente Steuerschulden		468	468
Sonstige Rückstellungen		17.362	15.997
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer		4.608	4.568
Vertragsverbindlichkeiten		5.377	2.722
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen		10	7
Sonstige Verbindlichkeiten		3.639	3.572
Langfristige Schulden		88.237	111.289
Bankkredite und Darlehen	9	26.031	18.604
Darlehen von nahestehenden, verbundenen Unternehmen	9	425	425
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	10	953	972
Steuerschulden	9	7.759	2.676
Sonstige Rückstellungen		2.772	2.568
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer		10.126	10.093
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9	116.004	83.741
Vertragsverbindlichkeiten		3.421	2.212
Abgrenzungsposten	9	9.118	7.688
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden, verbundenen Unternehmen	9	770	1.406
Sonstige Verbindlichkeiten	9	7.722	10.735
Kurzfristige Schulden		185.101	141.120
SCHULDEN		273.338	252.410
BILANZSUMME		504.989	336.090

Die Anhangangaben auf den Seiten 17 bis 32 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die sechs Monate endend zum 30. Juni 2026.

KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG

(UNGEPRÜFT)

		Für die sechs Monate endend zum 30. Juni	
(in TEUR)	Anhangangabe	2026	2025
UMSATZERLÖSE	2/7	435.822	356.661
Erhöhung der fertigen und unfertigen Erzeugnisse	8	24.561	3.822
Aktivierter Eigenleistungen		94	0
Sonstige betriebliche Erträge	2	5.276	313
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		-362.045	-286.556
Personalaufwendungen		-33.033	-28.089
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2	-33.651	-22.118
EBITDA*		37.024	24.033
Abschreibung und Zuschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-5.328	-4.407
BETRIEBSERGEBNIS		31.696	19.626
Zinserträge		2.754	1.920
Zinsaufwendungen		-9.307	-8.361
Sonstige Finanzerträge		3.623	1.031
Sonstige Finanzaufwendungen		-1.502	-1.689
FINANZERGEBNIS		-4.432	-7.099
ERGEBNIS VOR STEUERN		27.264	12.527
Ertragsteueraufwendungen		-4.754	-2.562
PERIODENERGEBNIS		22.510	9.965
Davon entfallen auf:			
Gesellschafter der ASTA Energy Solutions AG		22.510	9.965
		2026	2025
Gewichteter Durchschnitt der Stammaktien zum 30. Juni 2026		13.531.073	10.000.000
		2026	2025
Gewinn pro Aktie (in EUR)**			
Unverwässerter Gewinn pro Aktie		1,66	1,00
Verwässerter Gewinn pro Aktie		1,66	1,00

* Das EBITDA wird als Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibung und abzüglich Zuschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen berechnet.

** Der Gewinn pro Aktie wird berechnet, indem das Periodenergebnis durch das durchschnittliche Grundkapital geteilt wird. Das Grundkapital ist in 14.237.288 (zum 30. Juni 2025: 10.000.000) nennwertlose Inhaberaktien aufgeteilt, von denen jede einen rechnerischen Nennbetrag von EUR 1,00 hat.

Die Anhangangaben auf den Seiten 17 bis 32 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die sechs Monate endend zum 30. Juni 2026.

KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG UND SONSTIGES ERGEBNIS

(UNGEPRÜFT)

	Für die sechs Monate endend zum 30. Juni	
(in TEUR)	2026	2025
Periodenergebnis	22.510	9.965
POSTEN, DIE NICHT IN DEN GEWINN ODER VERLUST UMGEGLIEDERT WERDEN		
Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	0	0
Steuereffekt	0	0
	0	0
POSTEN, DIE IN DEN GEWINN ODER VERLUST UMGEGLIEDERT WURDEN ODER ANSCHLIESSEND UMGEGLIEDERT WERDEN KÖNNEN		
Ausländische Geschäftsbetriebe – Währungsumrechnungsdifferenzen	3.223	-2.002
Absicherung von Zahlungsströmen – wirksamer Teil der Änderungen des beizulegenden Zeitwertes	5.600	-2.926
Steuereffekt	-1.020	372
	7.803	-4.556
SONSTIGES ERGEBNIS NACH STEUERN	7.803	-4.556
GESAMTERGEBNIS DER PERIODE	30.313	5.409
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter der ASTA Energy Solutions AG	30.313	5.409

Die Anhangangaben auf den Seiten 17 bis 32 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die sechs Monate endend zum 30. Juni 2026.

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

(UNGEPRÜFT)

		Für die sechs Monate endend zum 30. Juni	
(in TEUR)	Anhangangabe	2026	2025
CASHFLOW AUS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT			
Ergebnis vor Steuern		27.264	12.527
Netto-Finanzierungsaufwendungen		6.553	6.441
Abschreibung und Zuschreibung auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		5.328	4.407
Gewinn aus dem Verkauf von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen		313	118
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen		-10.681	-1.806
Zwischensumme		28.777	21.687
Veränderung von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten:			
Vorräte		-26.422	8.631
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie übrige kurzfristige Vermögenswerte		-35.541	-20.258
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		36.271	-9.987
sonstigen Rückstellungen sowie Vermögenswerten und Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer		30	-996
Zwischensumme		-25.662	-22.610
Bezahlte Ertragsteuern		-11	-2.073
CASHFLOW AUS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT		3.104	-2.996
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT			
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel	2	3.830	122
Erwerb von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen		-14.237	-13.356
Erlöse aus dem Verkauf von immateriellen Gegenständen des Anlagevermögens und Sachanlagen		410	168
Erhaltene Zinsen		2.754	1.920
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		-7.243	-11.146
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT			
Kapitalerhöhung	11	117.655	0
Einzahlungen aus der Ausgabe neuer Ausleihungen		9.290	22.085
Rückzahlung von Ausleihungen		-5.558	-10.478
Einzahlungen aus der Ausgabe neuer Ausleihungen von nahestehenden, verbundenen Unternehmen		0	16.758
Rückzahlungen an nahestehende, verbundene Unternehmen		-24.794	-2.925
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten		-541	-394
Gezahlte Zinsen		-8.797	-8.296
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		87.255	16.750
ZU- UND ABNAHME DER ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE		83.116	2.608
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Jänner		47.311	30.604
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		1.195	-1.247
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. Juni		131.622	31.965

Die Anhangangaben auf den Seiten 17 bis 32 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die sechs Monate endend zum 30. Juni 2026.

KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

ZUM 30. JUNI 2026 (UNGEPRÜFT)

(in TEUR)	Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbar							Gesamtes Eigenkapital
	Anhang- angabe	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- umrechnungs- rücklage	Rücklage für Cash flow Hedges	Gewinn- rücklage	Gesamte Gewinn- rücklage	
Stand zum 1. Jänner 2026	11	10.000	123.587	-10.159	-1.646	-38.102	-49.908	83.679
TRANSAKTIONEN MIT GESELLSCHAFTERN								
Kapitalerhöhung	11	4.237	113.418	0	0	0	0	117.655
Anteilsbasierte Vergütung mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente		0	4	0	0	0	0	4
Gesamte Transaktionen mit Gesellschaftern des Unternehmens		4.237	113.422	0	0	0	0	117.659
GESAMTERGEBNIS								
Jahresergebnis		0	0	0	0	22.510	22.510	22.510
Sonstiges Ergebnis		0	0	5.600	2.203	0	7.803	7.803
Gesamtergebnis		0	0	5.600	2.203	22.510	30.313	30.313
Stand zum 30. Juni 2026	11	14.237	237.009	-4.559	557	-15.592	-19.595	231.651

Die Anhangangaben auf den Seiten 17 bis 32 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die sechs Monate endend zum 30. Juni 2026.

KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

ZUM 30. JUNI 2025 (UNGEPRÜFT)

(in TEUR)	Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbar							Gesamtes Eigenkapital
	Anhang- angabe	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- umrechnungs- rücklage	Rücklage für Cash flow hedges	Gewinn- rücklage	Gesamte Gewinn- rücklage	
Stand zum 1. Jänner 2025	11	10.000	123.234	-7.234	672	-68.117	-74.680	58.554
TRANSAKTIONEN MIT GESELLSCHAFTERN								
Anteilsbasierte Vergütung mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente		0	-643	0	0	0	0	-643
Gesamte Transaktionen mit Gesellschaftern des Unternehmens		0	-643	0	0	0	0	-643
GESAMTERGEBNIS								
Jahresergebnis		0	0	0	0	9.965	9.965	9.965
Sonstiges Ergebnis		0	0	-2.926	-1.630	0	-4.556	-4.556
Gesamtergebnis		0	0	-2.926	-1.630	9.965	5.409	5.409
Stand zum 30. Juni 2025	11	10.000	122.591	-10.160	-958	-58.152	-69.270	63.321

Die Anhangangaben auf den Seiten 17 bis 32 sind integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses für die sechs Monate endend zum 30. Juni 2026.

INHALTSVERZEICHNIS

1. BERICHTENDES UNTERNEHMEN	17
2. WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IN DEN BERICHTSPERIODEN	17
3. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG	19
4. FUNKTIONALE WÄHRUNG UND DARSTELLUNGSWÄHRUNG	19
5. ANWENDUNG VON ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN UND SCHÄTZUNGEN	19
6. ÄNDERUNGEN WESENTLICHER BILANZIERUNGSGRUNDSÄTZE	20
7. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG	21
8. VORRÄTE	23
9. FINANZINSTRUMENTE – BEIZULEGENDE ZEITWERTE UND RISIKOMANAGEMENT	24
10. SONSTIGE FINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN	27
11. EIGENKAPITAL	27
12. ANTEILSBASIERTE VERGÜTUNGEN	29
13. NAHESTEHENDE PERSONEN UND GESELLSCHAFTEN	29
14. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG	32

ANHANG

ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30.06.2026 (UNGEPRÜFT)

1. BERICHTENDES UNTERNEHMEN

ASTA Energy Solutions AG („ASTA ES“ oder „das Unternehmen“ bzw. „ASTA-Konzern“) ist ein weltweit tätiger Anbieter von hochwertigen isolierten Wicklungsmaterialien und Runddraht aus Kupfer sowie in geringem Ausmaß aus Aluminium für den Einsatz in elektrischen Maschinen im Hochenergiesektor, insbesondere für Transformatoren, Generatoren oder die Automobilindustrie. ASTA ES ist in Österreich mit Sitz in Oed, Österreich, eingetragen. Dieser Konzernzwischenabschluss wurde für die sechs Monate zum 30. Juni 2026 erstellt und umfasst das Unternehmen sowie seine Tochtergesellschaften (zusammen der „Konzern“ und einzeln „Konzernunternehmen“).

Die beherrschende Muttergesellschaft der ASTA Energy Solutions AG war bis zum 24. September 2025 die Montana Aerospace AG, deren Mehrheitseigentümerin die Montana Tech Components AG war.

Seit dem 25. September 2025 ist die Michael Tojner Industriebeteiligungs- und -beratungs GmbH die beherrschende Muttergesellschaft der ASTA Energy Solutions AG. Der wirtschaftlich Berechtigte der ASTA Energy Solutions AG ist DDr. Michael Tojner.

2. WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IN DEN BERICHTSPERIODEN

Während der ersten sechs Monate im Jahr 2026 gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

Herr Christian Kern und Herr Johannes Linden sind zum 21. Jänner 2026 in den Aufsichtsrat des Konzerns eingetreten.

Am 21. Jänner 2026 hat das Unternehmen einen verbindlichen Vorvertrag mit der Montana Tech Components AG, einer verbundenen Gesellschaft des indirekten Hauptaktionärs, abgeschlossen, wonach die Montana Tech Components AG (oder eine von ihr bekanntzugebende Gesellschaft) beabsichtigt, entweder direkt oder indirekt Grundstücke und darauf befindliche Gebäude in Oed, Österreich, Cazin, Bosnien-Herzegowina, Três Corações und Cerquilho, Brasilien, sowie Vadodara, Indien, die im Eigentum der jeweiligen ASTA-Tochtergesellschaften stehen, zu erwerben und diese Grundstücke und Gebäude gleichzeitig an die jeweiligen ASTA-Tochtergesellschaften zurückzuvermieten (Sale-and-Leaseback-Transaktion).

Gemäß dem Vorvertrag wurden per 30.06.2026 die entsprechenden Optionsverträge für die Liegenschaften in Oed, Österreich, Cazin, Bosnien-Herzegowina, Três Corações und Cerquilho, Brasilien abgeschlossen. Für Indien wurde der Vorvertrag bis 31.12.2026 verlängert. In den Optionsverträgen wurden der Montana Tech Components AG bzw. einer von ihr genannten Gesellschaft die Option eingeräumt, dass sie diese Grundstücke und Gebäude direkt erwerben kann (ohne vorherige Einräumung einer Kaufoption). Weiters wurde für jedes Grundstück eine Optionsgebühr vereinbart, die von der Montana Tech Components AG ab 01. Juli 2026 zu zahlen ist. Nach Ausübung der Option und Erwerb des jeweiligen Grundstücks durch die Montana Tech Components AG erhalten die betreffenden ASTA-Tochtergesellschaften ein Vorkaufsrecht für das jeweilige Grundstück. Darüber hinaus haben die im Falle der Ausübung der Option abzuschließenden Mietverträge zwischen der Montana Tech Components AG und der jeweiligen ASTA-Tochtergesellschaft eine unbefristete Laufzeit.

Der Vermieter kann diese Mietverträge gemäß deren jeweiligen Bedingungen und den geltenden örtlichen Gesetzen kündigen. Diese Mietverträge sehen außerdem vor, dass das ordentliche Kündigungsrecht des Mieters für einen Zeitraum von zehn Jahren ab dem Datum des Mietvertrags ausgeschlossen ist. Darüber hinaus sehen diese Mietverträge vor, dass innerhalb von fünf Tagen nach Abschluss des Mietvertrags ein kreditwürdiges Unternehmen der des ASTA-Konzerns eine abstrakte Garantie als Sicherheit in Höhe der Jahresmiete des jeweiligen Mietvertrags ausstellen muss.

Die ASTA Energy Solutions AG hat mit 30.01.2026 einen Börsengang an der Frankfurter Wertpapierbörse durchgeführt. Der Handel der Aktien der Gesellschaft wurde im Regulierten Markt (Prime Standard) unter dem Handelssymbol „1AST“ und der ISIN AT100ASTA001 aufgenommen.

Der endgültige Angebotspreis für den Börsengang wurde auf EUR 29,50 je Aktie festgelegt. Insgesamt wurden im Rahmen des Angebots ca. 6,45 Mio. Aktien platziert.

Der Gesellschaft fließt ein Bruttoemissionserlös in Höhe von ca. mEUR 125, abzüglich der vom Konzern zu tragenden Kosten des Börsengangs, zu, um das profitable internationale Wachstum der Gesellschaft weiter zu beschleunigen. Basierend auf dem endgültigen Angebotspreis belief sich die Marktkapitalisierung der Gesellschaft auf ca. mEUR 420.

Mit einem kombinierten Anteil von ca. 54,7 % waren zum Zeitpunkt des Abschlusses des öffentlichen Aktienangebots im Börsengang die ETV Montana Tech Holding GmbH und die Makra GmbH, beide Unternehmen kontrolliert von DDr. Michael Tojner, gemeinsam Mehrheitsaktionäre der Gesellschaft. Zudem wurden Aktien im Gesamtbetrag von ca. mEUR 55 den Cornerstone-Investoren Siemens Energy, von der Environmental Strategies Group bei BNP Paribas Asset Management verwalteten Fonds, Invesco Asset Management Limited und WCM Investment Management, LLC auf Basis garantierter Zuteilungen als Gegenleistung für ihre Vorabverpflichtungen zum endgültigen Angebotspreis zugeteilt.

Für detaillierte Informationen zum Börsengang siehe ASTA-Homepage <https://www.astagroup.com/de/ipo/>.

Entwicklung im normalen Geschäftsverlauf

Die Umsatzerlöse und das Betriebsergebnis stiegen aufgrund der höheren Marktnachfrage.

Im Zusammenhang mit der Übernahme von São Marco wurde vereinbart, dass die Vergütung von operativen Forderungen vierteljährlich an den Verkäufer ausgezahlt wird. Die Vergütung dieser operativen Forderungen erfolgt innerhalb von 18 Monaten ab dem Abschlussdatum. Am 28. Februar 2024 wurde eine Verlängerung der Vergütung bis zum 1. März 2026 vereinbart. Zu diesem Zeitpunkt wurden die restlichen Kaufpreisverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 3.830 (zum 30. Juni 2025: TEUR 0) beglichen und in der Konzernergebnisrechnung in den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst.

In Verbindung mit dem Börsengang wurden zum 31. März 2026 vorläufige außerordentliche Kosten in Höhe von TEUR 2.594, die gemäß IAS 32.37f nicht direkt mit dem Börsengang in Zusammenhang stehen, in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst. Nach Neubewertung der finalen Daten reduzierte sich dieser Betrag zum 30. Juni 2026 auf TEUR 10 (2025: TEUR 0).

Zum 30. Juni 2026 sanken andere finanzielle Vermögenswerte, inklusive Derivate mit einem Buchwert von TEUR 38.797 (2025: TEUR 46.635) hauptsächlich aufgrund der teilweisen, außerordentlichen Abschreibung von Steuerforderungen in Brasilien in Höhe von TEUR –4.121 (zum 30. Juni 2025: TEUR 0) resultierend in einem Buchwert von TEUR 6.069 (2025: TEUR 11.662).

Die Steuerabschreibung wurde ergebniswirksam in Höhe von TEUR –4.044 (zum 30. Juni 2025: TEUR 0) in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

Die Sachanlagen erhöhten sich auf TEUR 122.420 (2025: TEUR 110.472) aufgrund der getätigten Investitionen in den Kapazitätsausbau.

3. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Dieser verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde gemäß IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt und ist zusammen mit dem letzten Konzernabschluss des Konzerns zum 31. Dezember 2025 („letzter Konzernabschluss“) zu lesen. Er enthält nicht alle Informationen, die für einen vollständigen IFRS-Abschluss erforderlich sind. Es sind jedoch ausgewählte erläuternde Anmerkungen enthalten, um Ereignisse und Transaktionen zu erklären, die für das Verständnis der Veränderungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns seit dem letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 wesentlich sind.

Die angewandten Bilanzierungsgrundsätze entsprechen denen des Vorjahres (letzter Konzernabschluss der ASTA Energy Solutions AG zum 31. Dezember 2025).

Die Umsatzerlöse des Konzerns unterlagen im Berichtszeitraum keinen saisonalen Schwankungen. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde nach dem historischen Kostenprinzip erstellt, sofern nicht anders angegeben. Alle Beträge sind in Tausend Euro angegeben, sofern nicht anders vermerkt. Dieser verkürzte Konzernzwischenabschluss für den Sechsmonatszeitraum zum 30. Juni 2026 wurde vom Vorstand am 26. August 2026 zur Veröffentlichung freigegeben.

Hinweis zur Rundung

Aufgrund der Verwendung automatisierter Berechnungshilfen können Rundungsdifferenzen in der Summe der gerundeten Beträge oder Prozentsätze auftreten.

4. FUNKTIONALE WÄHRUNG UND DARSTELLUNGSWÄHRUNG

Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2026 wird in Euro (EUR) dargestellt. Die funktionale Währung des Konzerns ist der Euro (EUR). Alle Beträge wurden, sofern nicht anders angegeben, auf die nächste Tausenderstelle gerundet.

5. ANWENDUNG VON ERMESSENSENTSCHEIDUNGEN UND SCHÄTZUNGEN

Bei der Erstellung dieses Konzernzwischenabschlusses hat das Management Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen getroffen, die die Anwendung der Bilanzierungsgrundsätze des Konzerns sowie die ausgewiesenen Beträge von Vermögenswerten, Verbindlichkeiten, Erträgen und Aufwendungen beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Schätzungen und zugrunde liegende Annahmen werden fortlaufend überprüft. Änderungen von Schätzungen werden prospektiv berücksichtigt.

Die wesentlichen Ermessensentscheidungen des Managements bei der Anwendung der Bilanzierungsgrundsätze des Konzerns sowie die wesentlichen Quellen von Schätzungsunsicherheiten entsprechen denen, die im letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 erläutert sind.

5.1. Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

Eine Reihe von Bilanzierungsgrundsätzen und Angaben des ASTA-Konzerns erfordern die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten.

Bei der Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes eines Vermögenswertes oder einer Schuld verwendet der Konzern, soweit möglich, am Markt beobachtbare Daten. Basierend auf den in den Bewertungstechniken verwendeten Inputfaktoren werden die beizulegenden Zeitwerte in unterschiedliche Stufen der Fair-Value-Hierarchie eingeordnet:

- **Stufe 1:** Notierte Preise (unbereinigt) auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte oder Schulden.
- **Stufe 2:** Bewertungsparameter, bei denen es sich nicht um die in Stufe 1 berücksichtigten, notierten Preise handelt, die sich aber für den Vermögenswert oder die Schuld entweder direkt (das heißt als Preis) oder indirekt (das heißt als Ableitung von Preisen) beobachten lassen.
- **Stufe 3:** Bewertungsparameter für Vermögenswerte oder Schulden, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten beruhen.

Wenn die zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes eines Vermögenswertes oder einer Schuld verwendeten Inputfaktoren in unterschiedliche Stufen der Fair-Value-Hierarchie eingeordnet werden können, wird die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert in ihrer Gesamtheit der Stufe der Fair-Value-Hierarchie zugeordnet, die dem niedrigsten Inputfaktor entspricht, der für die Bewertung insgesamt wesentlich ist.

Der Konzern erfasst Umgruppierungen zwischen verschiedenen Stufen der Fair-Value-Hierarchie zum Ende der Berichtsperiode, in der die Änderung eingetreten ist.

6. ÄNDERUNGEN WESENTLICHER BILANZIERUNGSGRUNDSÄTZE

Die in diesem verkürzten Konzernzwischenabschluss angewandten Bilanzierungsgrundsätze entsprechen denen, die im Konzernabschluss des Konzerns zum 31. Dezember 2025 angewandt wurden. Für diesen verkürzten Konzernzwischenabschluss wurden im Vergleich zum letzten Konzernabschluss des Konzerns zum 31. Dezember 2025 keine Änderungen wesentlicher Bilanzierungsgrundsätze festgestellt.

7. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

7.1. Grundlage der Segmentierung

Die zu berichtenden Geschäftssegmente werden auf Basis eines Managementansatzes bestimmt. Dementsprechend spiegelt die externe Segmentberichterstattung die interne organisatorische und Managementstruktur des Konzerns sowie die interne Finanzberichterstattung an den Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft wider. Im Fall des ASTA-Konzerns war der Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft bis zum 24. September 2025 der Vorstand der Montana Aerospace AG.

Seither handelt es sich beim Vorstand des ASTA-Konzerns um den Hauptentscheidungsträger.

Die Berichterstattung erfolgt für das Segment „Energy“, welches aus Sicht des Vorstands der ASTA Energy Solutions AG das einzige Berichtssegment ist und insofern über die externe Finanzberichterstattung gesteuert wird.

Der Konzern ist in einem Industriesegment tätig, das die Produktion von Rund- und Flachdraht für das Segment „Energy“ umfasst. Die Ressourcenallokation und Leistungsbewertung erfolgt auf Konzernebene. Die Organisation des Konzerns ist weder in der Managementstruktur noch im internen Berichtswesen in Geschäftseinheiten unterteilt.

Der Konzern verfügt über folgende Produktionsstandorte:

- Produktionswerk Oed (Österreich)
- Produktionswerk Cazin (Bosnien-Herzegowina)
- Produktionswerk Cerquilho (Brasilien)
- Produktionswerk Três Corações (Brasilien)
- Produktionswerk Baoying (China)
- Produktionswerk Vadodara (Indien)

Die Segmentinformationen werden so dargestellt, wie sie dem Vorstand in seiner Funktion als Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft und der Konzernleitung in ihrer Funktion als operative Leitung bereitgestellt werden. Der Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft erhält monatliche Berichte, die Konzernzahlen auf Gesamtkonzernebene enthalten. Für die einzelnen Produkte ist kein Segmentleiter eingesetzt, und weder eine Ressourcenallokation noch eine Leistungsbewertung für einzelne Produkte erfolgt durch den Hauptentscheidungsträger im operativen Geschäft.

Energy

Das Segment Energy produziert Komponenten für die Energieinfrastruktur. Das Segment ist auf die Kupferverarbeitung spezialisiert und verfügt über umfassende Expertise in der Kupferveredelung und in Isolationssystemen.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze für die Segmentberichterstattung basieren auf den in diesem Konzernzwischenabschluss angewandten IFRS Accounting Standards.

7.2. Konzernweite Angaben

Für die sechs Monate endend zum 30. Juni

Geografische Information zum Gesamtumsatz (in TEUR)	2026		2025	
	Umsatzerlöse*	Langfristige Vermögenswerte**	Umsatzerlöse*	Langfristige Vermögenswerte**
Deutschland	27.898	0	24.767	0
Österreich	16.863	25.227	13.577	22.234
Kroatien	14.312	0	9.322	0
Slowenien	9.574	0	6.284	0
Schweden	10.094	0	7.266	0
Spanien	12.116	0	5.817	0
Italien	6.335	0	4.081	0
Türkei	6.782	0	6.561	0
Ungarn	6.134	0	4.993	0
Vereinigtes Königreich	0	0	2.645	0
Portugal	172	0	617	0
Polen	2.990	0	2.862	0
Finnland	5.118	0	278	0
Bosnien-Herzegowina	169	38.704	118	23.151
Russland	0	0	0	0
Rest von Europa	1.603	0	2.342	0
Brasilien	137.459	45.626	119.041	35.569
USA	25.151	0	20.082	0
Mexiko	15.214	0	14.880	0
Kanada	5.658	0	5.116	0
Rest von Amerika	12.037	0	19.378	0
China	70.467	11.534	47.574	9.261
Indien	24.666	5.866	19.412	4.290
Indonesien	13.018	0	9.660	0
Rest von Asien	9.889	0	6.468	0
Afrika, Australien und Neuseeland	2.103	0	3.520	0
Summe	435.822	126.957	356.661	94.505

* Die geografischen Angaben zum Nettoumsatz in der obigen Tabelle basieren auf dem Standort der Kunden.

** Langfristige Vermögenswerte umfassen in diesem Zusammenhang ausschließlich Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

Diese Segmentinformationen dienen zur strategischen Steuerung des ASTA-Konzerns.

Produkte und Dienstleistungen

Die Nettoumsatzerlöse und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen des Konzerns verteilen sich wie folgt:

Für die sechs Monate endend zum 30. Juni				
(in TEUR)	2026		2025	
	Nettoumsatzerlöse	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Nettoumsatzerlöse	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
Produktumsätze	435.822	94.012	356.661	68.923

Bedeutende Kunden

In den sechs Monaten endend zum 30. Juni 2026 gab es keine Transaktionen mit einer rechtlichen Einheit eines Kunden, die 10 % oder mehr des Konzernumsatzes ausmachten. Es gibt Konzern-Kundengruppen, die zusammengefasst 10 % oder mehr des Konzernumsatzes ausmachten.

8. VORRÄTE

Die Vorräte verteilen sich auf die einzelnen Posten wie folgt:

(in TEUR)	30.06.2026	31.12.2025
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	50.691	44.021
Werkzeuge und Ersatzteile	1.053	2.223
Unfertige Erzeugnisse	26.115	17.140
Fertige Erzeugnisse und Handelsware	27.882	10.839
Anzahlungen	151	819
Vorräte	105.892	75.042

Es sind Vorräte als Sicherheit für Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 10.237 (2025: TEUR 5.297) verpfändet.

Die in den sechs Monaten endend zum 30. Juni 2026 als Aufwand in den „Materialkosten“ erfasste Wertberichtigung von Vorräten beträgt TEUR 336 (zum 30. Juni 2025: Ertrag iHv TEUR 745).

Aufgrund der Wertberichtigung auf den Nettoveräußerungswert belaufen sich die kumulierten Abschreibungen auf Vorräte in der Bilanz zum 30. Juni 2026 auf TEUR 1.119 (zum 31. Dezember 2025: TEUR 1.941).

9. FINANZINSTRUMENTE – BEIZULEGENDE ZEITWERTE UND RISIKOMANAGEMENT

Kategorien von Finanzinstrumenten und beizulegende Zeitwerte

Die folgende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte der finanziellen Instrumente nach Kategorien. Sie enthält keine Angaben zum beizulegenden Zeitwert für finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, sofern der Buchwert eine angemessene Annäherung an den beizulegenden Zeitwert darstellt.

30. Juni 2026					Buchwert		Beizulegender Zeitwert			
(in TEUR)	Zum beizulegenden Zeitwert bewertet – Absicherungs- instrumente	Sonstige Vermögenswerte und Verbindlich- keiten, die zum beizulegenden Zeitwert erfolgswirksam bewertet werden	Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungs- kosten bewertet	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Summe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe	
Finanzielle Vermögenswerte – zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Kupfertermingeschäft (hedge accounting)	1.144	0	0	0	1.144		1.144		1.144	
Sicherungsgeschäfte	0	20	0	0	20		20		20	
	1.144	20	0	0	1.164					
Finanzielle Vermögenswerte – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**	0	0	94.012	0	94.012					
Sonstige Forderungen an verbundene Unternehmen	0	0	1.074	0	1.074					
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	0	0	22.907	0	22.907					
Zahlungsmittel und –äquivalente*	0	0	131.622	0	131.622					
	0	0	249.615	0	249.615					
Finanzielle Verbindlichkeiten – zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Devisentermingeschäft	117	0	0	0	117		117		117	
Devisenswap–Geschäft	1.161	0	0	0	1.161		1.161		1.161	
Kupfer–Futures (hedge accounting)	68	0	0	0	68		68		68	
	1.346	0	0	0	1.346					
Finanzielle Verbindlichkeiten – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet										
Bankdarlehen und Verbindlichkeiten**	0	0	0	27.284	27.284		27.284		27.284	
Darlehen von verbundenen Unternehmen	0	0	0	7.300	7.300		8.251		8.251	
Darlehen von nahestehenden Unternehmen	0	0	0	47.882	47.882		48.282		48.282	
Leasingverbindlichkeiten**	0	0	0	1.717	1.717					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	0	0	0	116.004	116.004					
Sonstige Verbindlichkeiten zu verbundenen Unternehmen	0	0	0	5	5					
Sonstige Verbindlichkeiten zu nahestehenden Unternehmen	0	0	0	775	775					
Sonstige Rückstellungen	0	0	0	9.118	9.118					
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	4.304	4.304					
	0	0	0	214.389	214.389					

* Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente enthalten in China verfügbungsbeschränkte Zahlungsmittel in Höhe von TEUR 3.468. Der Anstieg der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ist im Wesentlichen auf den Börsengang zurückzuführen.

** Die beizulegenden Zeitwerte der „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Leasingverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Bankdarlehen und Verbindlichkeiten“ entsprechen den Buchwerten.

31. Dezember 2025					Buchwert	Beizulegender Zeitwert			
(in TEUR)	Zum beizulegenden Zeitwert bewertet – Absicherungs-instrumente	Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die zum beizulegenden Zeitwert erfolgswirksam bewertet werden	Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungs-kosten bewertet	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Summe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Summe
Finanzielle Vermögenswerte – zum beizulegenden Zeitwert bewertet									
Devisentermingeschäfte (hedge accounting)	267	0	0	0	267		267		267
Kupfer-Futures (hedge accounting)	202	0	0	0	202		202		202
Sicherungsgeschäfte	0	2	0	0	2		2		2
	469	2	0	0	471				
Finanzielle Vermögenswerte – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet									
Treuhandkonto	0	0	3.893	0	3.893	3.893			3.893
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**	0	0	44.786	0	44.786				
Sonstige Forderungen an verbundene Unternehmen	0	0	343	0	343				
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	0	0	26.847	0	26.847				
Zahlungsmittel und -äquivalente*	0	0	47.311	0	47.311				
	0	0	123.180	0	123.180				
Finanzielle Verbindlichkeiten – zum beizulegenden Zeitwert bewertet									
Devisenswap-Geschäft	81	0	0	0	81		81		81
Devisentermingeschäfte	208	0	0	0	208		208		208
Kupfer-Futures (hedge accounting)	2.197	0	0	0	2.197		2.197		2.197
	2.486	0	0	0	2.486				
Finanzielle Verbindlichkeiten – nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet									
Bankdarlehen und Verbindlichkeiten**	0	0	0	22.093	22.093		22.093		22.093
Darlehen von verbundenen Unternehmen	0	0	0	7.300	7.300		7.061		7.061
Darlehen von nahestehenden Unternehmen	0	0	0	72.675	72.675		71.429		71.429
Leasingverbindlichkeiten**	0	0	0	1.888	1.888				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	0	0	0	83.741	83.741				
Sonstige Verbindlichkeiten zu verbundenen Unternehmen	0	0	0	4	4				
Sonstige Verbindlichkeiten zu nahestehenden Unternehmen	0	0	0	1.409	1.409				
Sonstige Rückstellungen	0	0	0	7.688	7.688				
Sonstige Verbindlichkeiten – Kaufpreis	0	0	0	3.893	3.893				
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	5.325	5.325				
	0	0	0	206.016	206.016				

* Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente enthalten in China verfügbungsbeschränkte Zahlungsmittel in Höhe von TEUR 2.553.

** Die beizulegenden Zeitwerte der „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Leasingverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Bankdarlehen und Verbindlichkeiten“ entsprechen den Buchwerten

Bewertung zum beizulegenden Zeitwert

Bewertungstechnik und wesentliche nicht beobachtbare Faktoren

Die folgenden Tabellen zeigen die bei der Bewertung der beizulegenden Zeitwerte der Stufen 2 und 3 für finanzielle Instrumente in der Bilanz verwendeten Bewertungstechniken sowie die wesentlichen nicht beobachtbaren Inputfaktoren.

Art	Bewertungstechnik	Wesentliche nicht beobachtbare Inputfaktoren	Wechselwirkung zwischen wesentlichen nicht beobachtbaren Inputfaktoren und der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert
Bankdarlehen und Verbindlichkeiten sowie Wertpapiere/Darlehen von verbundenen Unternehmen	Abgezinster Zahlungsstrom: Der beizulegende Zeitwert wird unter Berücksichtigung des Barwerts geschätzt, der mit Diskontierungssätzen berechnet wird, die sich aus Marktrenditen ableiten.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Devisentermingeschäfte	Forward-Preisermittlung: Der beizulegende Zeitwert wird unter Verwendung der zum Berichtsdatum notierten Forward-Wechselkurse und Barwertberechnungen auf Basis von Renditekurven mit hoher Kreditqualität in der jeweiligen Währung ermittelt.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Devisenswap-Geschäfte	Der beizulegende Zeitwert wird unter Verwendung von abgezinsten Zahlungsstromtechniken ermittelt, die auf den aktuellen Marktbedingungen basieren. Die zukünftigen Zahlungsströme jeder Komponente des Swaps werden unter Verwendung beobachtbarer Forward-Kurse prognostiziert und mit Renditekurven hoher Kreditqualität in der jeweiligen Währung abgezinst.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Rohstofftermingeschäfte	Der beizulegende Zeitwert wird unter Verwendung der zum Berichtsdatum notierten Forward-Rohstoffpreise und Barwertberechnungen auf Basis von Renditekurven mit hoher Kreditqualität in der jeweiligen Währung ermittelt. Die Bewertung spiegelt die Differenz zwischen dem vertraglich vereinbarten Forward-Preis und dem aktuellen Forward-Marktpreis wider, abgezinst auf den Barwert.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

Für die sonstigen Verbindlichkeiten – Kaufpreis wird keine vernünftige oder mögliche Änderung der nicht beobachtbaren Inputfaktoren geschätzt, weshalb keine Sensitivitätsanalyse angegeben wird.

10. SONSTIGE FINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN

Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

(in TEUR)	30.06.2026	31.12.2025
Leasing Verbindlichkeiten	1.718	1.888
Sonstige Verbindlichkeiten	1.718	1.888
davon kurzfristig	953	972
davon langfristig	765	916

11. EIGENKAPITAL

11.1. Grundkapital

Das Grundkapital zum 30.06.2026 beträgt TEUR 14.237 (2025: TEUR 10.000)

Am 22.01.2026 fand eine außerordentliche Hauptversammlung statt, in der die Erhöhung des Grundkapitals des Konzerns im Gesamtbetrag von derzeit EUR 10.000.000,00 gegen Bareinlagen um bis zu EUR 4.545.454,00 auf bis zu EUR 14.545.454,00 durch Ausgabe von bis zu 4.545.454 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien unter Verzicht der bestehenden Aktionäre auf ihr Bezugsrecht beschlossen wurde.

Das Grundkapital der Gesellschaft wurde im Wege einer Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen unter Verzicht der bestehenden Aktionäre auf ihr Bezugsrecht um EUR 4.237.288,00 auf EUR 14.237.288,00 durch Ausgabe von 4.237.288 neuen, auf Inhaber lautenden stimmberechtigten Stückaktien (Stammaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital der Gesellschaft von je EUR 1,00 und mit Gewinnberechtigung ab dem Geschäftsjahr 2025 (beginnend mit 01.01.2025) nach Maßgabe der Festsetzungen des Rahmenbeschlusses der Hauptversammlung und der Festsetzungen dieses Durchführungsbeschlusses erhöht.

11.2. Fortführungsprinzip

Es besteht eine unwiderrufliche Patronatserklärung der Montana Aerospace AG vom 19. September 2025. Diese Patronatserklärung stellt der ASTA Energy Solutions AG ausreichende finanzielle Mittel zur Verfügung, damit die ASTA Energy Solutions AG jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

Diese Patronatserklärung gewährt der ASTA Energy Solutions AG finanzielle Mittel in folgenden maximalen Gesamtbeträgen für die nachstehend angegebenen Zeiträume:

vom 24.03.2025 bis 30.04.2026: bis zu TEUR 120.000;
vom 01.05.2026 bis 30.04.2027: bis zu TEUR 100.000;
vom 01.05.2027 bis 30.04.2028: bis zu TEUR 80.000;
vom 01.05.2028 bis 31.12.2028: bis zu TEUR 60.000.

Die Patronatserklärung hat eine feste Laufzeit bis zum 31. Dezember 2028.

Zusätzlich besteht eine unwiderrufliche Patronatserklärung der Michael Tojner Industriebeteiligungs und –beratungs GmbH vom 17. November 2025. Diese Patronatserklärung stellt der ASTA Energy Solutions AG finanzielle Mittel in Höhe von maximal TEUR 20.000 zur Verfügung, damit die ASTA Energy Solutions AG jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

Die Patronatserklärung hat eine feste Laufzeit bis zum 31. Dezember 2032.

11.3. Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklagen betragen zum 30. Juni 2026 TEUR 237.009 (2025: TEUR 123.587), erhöht um den Bruttoemissionserlös des Börsengangs in Höhe von ca. EUR 125 Mio., abzüglich der vom Konzern zu tragenden Kosten des Börsengangs in Höhe von TEUR 7.345 sowie der Umgliederung der Kapitalerhöhung in Höhe von TEUR 4.237.

11.4. Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen enthalten alle kumulierten Ergebnisse des ASTA-Konzerns.

11.5. Währungsdifferenzen, Cashflow-Hedge-Rücklagen und Neubewertungen der Nettoverpflichtungen aus leistungsorientierten Plänen

Die Währungsdifferenzen umfassen alle Fremdwährungsdifferenzen, die sich aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Geschäftstätigkeiten ergeben.

Neubewertungen der Nettoverpflichtungen aus leistungsorientierten Plänen werden im Zeitraum ihres Entstehens im sonstigen Gesamtergebnis erfasst oder entlastet.

Wenn ein Derivat als Cashflow-Hedge Instrument qualifiziert wird, wird der effektive Anteil der Änderungen des beizulegenden Zeitwerts im sonstigen Ergebnis erfasst und in die Cashflow-Hedge-Rücklagen eingestellt.

11.6. Dividenden

Das Unternehmen hat in den dargestellten Perioden keine Dividenden ausgeschüttet.

12. ANTEILSBASIERTE VERGÜTUNGEN

Management stock option program 2021 (MSOP 2021)

Im Jahr 2021 wurde vom Mutterunternehmen Montana Tech Components AG, Reinach, Schweiz, ein Management Share Option Program (MSOP) gestartet, das den Mitarbeitenden ermöglicht, Stammaktien der Montana Aerospace AG zu zeichnen. Der Erdienungszeitraum, auf dem das Programm basiert, beträgt fünf Jahre. Die anteilsbasierte Vergütungsvereinbarung setzt voraus, dass die Mitarbeitenden zum Zeitpunkt der Ausübung der Optionen in einem aktiven Beschäftigungsverhältnis mit dem Unternehmen stehen.

Am 26. April 2024 bzw. 2. Mai 2024 wurde vom Gesellschafter ETV Montana Tech Holding GmbH, Wien, Österreich, ein Phantomaktien-Programm gestartet, das den Mitarbeitenden ermöglicht, an der Wertsteigerung des ASTA-Konzerns teilzuhaben.

Zum 16. Dezember 2022 vereinbarten die Montana Tech Components AG und die Montana Aerospace AG, alle Rechte und Verpflichtungen im Zusammenhang mit den ab 2023 fälligen Optionen auf die Montana Aerospace AG zu übertragen. Darüber hinaus wurde der Ausübungspreis aller auf die Montana Aerospace AG übertragenen Optionen von CHF 25,65 auf CHF 18,00 reduziert. Die daraus resultierenden zusätzlichen Aufwendungen werden als nicht wesentlich angesehen.

13. NAHESTEHENDE PERSONEN UND GESELLSCHAFTEN

Zu den nahestehenden Personen und Unternehmen zählen die Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats des Konzerns, wesentliche Anteilseigner sowie Unternehmen, über die die wesentlichen Anteilseigner Kontrolle oder bedeutenden Einfluss ausüben. Die Michael Tojner Industriebeteiligungs und -beratungs GmbH ist die beherrschende Muttergesellschaft der ASTA Energy Solutions AG. Der wirtschaftliche Eigentümer der ASTA Energy Solutions AG ist DDr. Michael Tojner.

13.1. Übersicht

Die Transaktionen und ausstehenden Beträge mit nahestehenden Personen enthalten folgende Positionen:

Transaktionsart (in TEUR)	Transaktionsvolumen*		Ausstehende Beträge	
	Erträge	Aufwendungen	Forderungen	Verbindlichkeiten
2026				
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	-1.964	0	775
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen**	731	0	1.074	5
Operative Tätigkeit / Stand zum 30. Juni 2026	731	-1.964	1.074	780
Stand zum 1. Jänner 2026			0	79.975
Veränderung der langfristigen Darlehen	0	0	0	0
Veränderung der kurzfristigen Darlehen	0	0	0	0
Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen	0	0	0	0
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen***	0	0	0	0
Veränderung der langfristigen Darlehen	0	24.794	0	-24.794
Veränderung der kurzfristigen Darlehen	0	0	0	0
Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen	0	0	0	0
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen***	0	24.794	0	55.182
Finanzierungstätigkeit / Stand zum 30. Juni 2026	0	24.794	0	55.182
Stand zum 1. Jänner 2026			0	0
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	0	0	0
Investitionstätigkeit / Stand zum 30. Juni 2026	0	0	0	0
Summe / Stand zum 30. Juni 2026	731	22.830	1.074	55.962

* Das Transaktionsvolumen bezieht sich auf die Transaktionen mit verbundenen und nahestehenden Unternehmen innerhalb des Berichtszeitraums.

** Die Transaktionen mit verbundenen Unternehmen beziehen sich auf Transaktionen aus Lieferungen und Leistungen.

*** Gewährte und zurückgezahlte Darlehen an verbundene sowie nahestehende Unternehmen sind in der Spalte „Aufwendungen“ ausgewiesen.

Transaktionsart (in TEUR)	Transaktionsvolumen*		Ausstehende Beträge	
	Erträge	Aufwendungen	Forderungen	Verbindlichkeiten
2025				
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	-58	0	1.409
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen**	0	-812	343	4
Operative Tätigkeit zum 30. Juni 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	-870	343	1.413
Stand zum 1. Jänner 2025			0	53.777
Veränderung der langfristigen Darlehen	0	-13.872	0	-45.629
Veränderung der kurzfristigen Darlehen	0	37	0	-850
Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen	0	2	0	1
Transaktionen mit verbundenen Unternehmen***	0	-13.833	0	-46.478
Veränderung der langfristigen Darlehen	0	0	0	72.251
Veränderung der kurzfristigen Darlehen	0	0	0	425
Zinsen, Nettoumrechnungsdifferenzen	0	0	0	-1
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen***	0	0	0	72.675
Finanzierungstätigkeit zum 30. Juni 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	-13.833	0	79.975
Stand zum 1. Jänner 2025			0	0
Transaktionen mit Personen und Unternehmen, die dem Hauptaktionär nahestehen	0	0	0	0
Investitionstätigkeit zum 30. Juni 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	0	0	0
Summe zum 30. Juni 2025 / Stand zum 31. Dezember 2025	0	-14.703	343	81.388

* Das Transaktionsvolumen bezieht sich auf die Transaktionen mit verbundenen Unternehmen innerhalb des Berichtszeitraums.

** Die Transaktionen mit verbundenen Unternehmen beziehen sich auf Transaktionen aus Lieferungen und Leistungen.

*** Gewährte und zurückgezahlte Darlehen an verbundene sowie nahestehende Unternehmen sind in der Spalte „Aufwendungen“ ausgewiesen.

13.2. Gewährte und zurückgezahlte Darlehen

In den sechs Monaten endend zum 30. Juni 2026, verringerten sich die Verbindlichkeiten aus Darlehen gegenüber verbundenen und nahestehenden Unternehmen um TEUR 24.794 (30. Juni 2025: Erhöhung um TEUR 13.833).

14. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Zeitpunkt der Freigabe dieses Konzernzwischenabschlusses für die Veröffentlichung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Oed, 26. August 2026



Dr. Karl Schäcke
CEO der ASTA Energy Solutions AG



Daniela Klauser
CFO der ASTA Energy Solutions AG

SERVICE

FINANZKALENDER 2026

27. August	Halbjahresfinanzbericht
17. November	Finanzbericht zu den ersten neun Monaten

INFORMATIONEN ZUR AKTIE

ISIN	AT100ASTA001
Börsenkürzel / Reuterssymbol	1AST
Erstnotiz	30. Jänner 2026
Anzahl der Aktien	14.237.288
Börsenplatz	Frankfurter Wertpapierbörse
	Regulierter Markt
	Prime Standard

KONTAKT

Investor Relations
Email: ir@astagroup.com
Phone: +43 664 80805500

HAFTUNGS- AUSSCHLUSS

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die ASTA Energy Solutions AG weist darauf hin, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen keine Garantie für die zukünftige Entwicklung sind; sie beinhalten Risiken sowie Unsicherheiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen dargestellten Einschätzungen abweichen. Die ASTA Energy Solutions AG übernimmt keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu überarbeiten.

Der Halbjahresfinanzbericht liegt auch in englischer Fassung vor und steht in beiden Sprachen auf der Internetseite der ASTA Energy Solutions AG zur Verfügung. Bei Abweichungen ist die deutsche Fassung des Berichts maßgeblich.

Herausgegeben und redaktionell verantwortlich

ASTA Energy Solutions AG | Oed 1 | 2755 Oed | Österreich

Gestaltung

Peter Rieder, flammen.at
© ASTA Energy Solutions AG 2026

ASTA